

Saoirse

# **Todesser-Drabbles**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Wie der Titel schon sagt, beschäftigen sich meine Drabbles mit den Todessern.

Viel Spass.^^

## Vorwort

Einige sind nicht sonderlich gut. Aber ich hoffe, ihr habt trotzdem viel Spass beim Lesen!  
Ich hoffe, ihr schreibt mir viele Kommis!

PS: Es gibt auch noch einen zweiten Teil, bei dem das Ratin allerdings höher liegt.

# Inhaltsverzeichnis

1. Wieder nix!
2. Die Angst
3. Malfoys Fehler
4. Bellatrix' Wut
5. Eine schwierige Aufgabe
6. Verlaufen...
7. Schmerzen
8. Auf Leben und Tod
9. Eine heiÙe Angelegenheit
10. Neue Schmerzen
11. Kälte
12. Ein Informant für Voldi
13. Der HaÙ
14. Nichts als Lügen?
15. Überzeugt!
16. Neue Geheimwaffe
17. Des finale Duell
18. Verzweifelt und wütend
19. Gut versteckt?!
20. Wo ist es?
21. Verrat!!!!
22. Unmöglich

## Wieder nix!

"Ihr inkompetenten Idioten! Ihr seid so dämlich! Ich wollte doch Potter! Nicht das Schlammblood, Granger, und auch nicht den dämlichen Weasley. Wieso kapiert ihr nicht, dass ich Harry Potter will?" Lord Voldemort schäumte vor Wut darüber, dass seine Gefolgsleute wieder alles vermässelt hatten.

"Aber Granger und Weasley sind doch auch nicht schlecht. Immerhin sind sie Harrys beste Freunde." Lucius Malfoy versuchte Voldemort zu beruhigen.

"RAUS!!!" schrie dieser.

Als seine Todesser den Raum verlassen hatten schleuderte Voldemort das Stickeralbum in die Zimmerecke. "Ich versteh einfach nicht, wieso Harry Potter immer das Anrecht auf das erste und seltenste Bild im Stickeralbum hat..?!"

---

Eure Meinung ist gefragt. Was haltet ihr davon?

# Die Angst

Er musste es schaffen. Er hatte schliesslich schon genug Fehler gemacht. Diesmal musste es einfach klappen. Er war schon fast am Verzweifeln gewesen. Er zählte schon gar nicht mehr mit, wie oft er versagt hatte. Er war eine Enttäuschung für den Dunklen Lord, wie es sie kein zweites Mal gab. Aufgeregt tratt er einen Schritt vor. Gleich würde er dran sein....

"So, Mr. Malfoy. Dann zeigen Sie mir mal, was Sie mal, wie Sie diesmal abgeschnitten haben." Lucius Malfoy wurde extrem nervös. Er konnte die Spannung nicht länger ertragen. "Wie war ich?" fragte er den Mann. Dieser antwortete:" Herzlichen Glückwunsch! Sie haben nun endlich die theoretische Führerscheinprüfung bestanden!"

---

Kommi?

# Malfoys Fehler

"Ihr Idioten, wie konntet ihr nur?" Voldemort kochte vor Wut. "Wie kann man nur so dämlich sein? Ich kann es nicht glauben! Wie soll ich Potter jetzt bitte noch besiegen? Wie stellt ihr euch das vor?" Zorn sprach aus Voldemorts Augen.

Lucius Molfoy verlies zusammen mit Bellatrix Lestrange das Gebäude. "Was hat er denn? Wieso stellt er sich so an? Ich wollte ihm doch nur helfen."

"Na ja. Irgendwie kann ich ihn ja verstehen." antwortete Bellatrix. "Wieso? Ich hab doch sein Leben gerettet!"

"Ja. Schon. Aber zu welchem Preis?! Du hast ihn in ein Muggel-Krankenhaus einliefern lassen!"

"Na und?"

"Das fragst du noch? Dort bekam er eine Blutkonserve... von einem Muggel."

---

Dieser Drabble ist mir nicht so gut gelungen.... Aber vielleicht gefällt er euch ja trotzdem. \*lieb guck\* ;)

## **Bellatrix' Wut**

Wie konnte nur jemand so rücksichtslos sein?! Bellatrix konnte es kaum glauben, was Lord Voldemort wieder einmal getan hatte. Es war so unglaublich böse und hinterhältig. Aber sie war es doch eigentlich nicht anders von ihm gewohnt. Was erwartete sie denn bitte von einer Kreatur, wie Lord Voldemort. Er tat es ja eigentlich jeden Tag. Und es störte sie jeden Tag auf's neue. Nur hatte sie nie den Mut, den Dunklen Lord darauf anzusprechen....

Nach einer geschlagenen Stunde rief er ihr endlich zu:" Bellatrix, du kannst kommen! Das Badezimmer ist jetzt wieder frei!"

---

Hoffe, euch gefällt's! Bitte schickt mir Kommiss!

## Eine schwierige Aufgabe

Er verlangte zu viel von ihnen. Das war ganz offensichtlich. Aber wenn sie seine Erwartungen nicht erfüllen würden, würden sie ihren Lebtage nicht mehr froh werden. Sie könnten sich schon auf ihren baldigen Tod vorbereiten. Der Todesfluch würde sie dann ganz bestimmt treffen, wenn sie bei diesem simplen Auftrag versagen würden. Wie sollten sie sich verhalten?!

"Ich wäre dafür, dass wir jetzt heimgehen und sagen, wir konnten unseren Auftrag nicht erfüllen." sagte Bellatrix. "Nein! Das können wir nicht! Wir müssen wohl oder übel dableiben und es durchziehen!" bemerkte Lucius Malfoy.

"Aber mir ist kalt. " maulte Bellatrix.

"Ist mir egal," erwiderte Lucius,"oder meinst du etwa, der Dunkle Lord lässt dich leben, wenn wir ohne Karten für die *Harry-Potter*-Kino-Premiere zu ihm zurückkommen?!"

---

Kommis?



## Verlaufen...

Seit vier Stunden irrten sie nun schon umher. Lucius und Bella brauchten eine wichtige Zutat für eines von Snapes Gebräuen. Es war unsicher, wann und ob sie überhaupt jemals wiederkehren würden. Aber lang konnte es nicht mehr dauern. Sie konnten ja nicht ewig herumirren. Irgendwann würde vielleicht einer kommen und ihnen helfen.... vielleicht...

"Liebe Kunden, bitte beachten Sie, dass der Supermarkt in 5 Minuten schließt. Bitte begeben Sie sich mit Ihren Einkäufen an die Kasse!"

---

So oder so ähnlich ging es mir heute auch.^^

# Schmerzen

Er hatte noch nie solche Schmerzen empfunden. Der Cruciatus-Fluch hatte ihn zwar schon einige Male getroffen, aber die Schmerzen, die er jetzt hatte übertrafen die, die der Fluch erzeugte, um Längen. Es war viel grausamer und qualvoller. Aber er konnte nichts dagegen tun. Schließlich hatte er es seiner Narzissa versprochen.

Er hatte Bellatrix gefagt, ob sie ihm hilft. Und sie hatte mit sardistischem Lächeln zugestimmt.

Aber so schnell würde er sich nicht mehr die Beinhaare mit Kaltwachs entfernen lassen.

---

Die Idee kam durch meine zwei Freunde Michi und Jessica.

# Auf Leben und Tod

Sie mussten es tun. Es gab keinen anderen Ausweg. Voldemort hatte es befohlen. Und diesem Befehl mussten Lucius und Bellatrix Folge leisten. Er behauptete stets, dass es nur zu ihrer eigenen Sicherheit geschah. Und irgendwie stimmte das auch. Aber irgendwie war es auch albern. Jeder der Todesser musste dieses Trainingsprogramm absolvieren. Es war hart. Es war sogar sehr hart...

"Herzlich Willkommen, mein Name ist Willy und dies ist Ihre erste Trainingsstunde im Schnellkurs Judo und Aikido für Anfänger..."

---

Die Idee zu diesem Drabble kam durch eine gute Freundin. Danke Sarah!

## Eine heiße Angelegenheit

Sie musste diesen Auftrag für Voldemort erfüllen. Die Sache war extrem heiß. Und es war dabei keine Zauberei erlaubt. Aber wie sollte das gehen? Außerdem würde sie doch dann selbst nicht viel besser sein, als die dämlichen Muggels, oder?! Aber würde es nicht ihre Schwäche darstellen, wenn sie bei diesem Auftrag jetzt Magie anwenden würde. Und was wäre, wenn sie Voldemort nichts davon sagte, dass sie Magie angewendet hatte?

Nein! Das würde er sofort merken.

Eine halbe Stunde später war Bellatrix total fertig. Aber sie hatte es geschafft: Sie hatte für Lord Voldemort das Essen von gestern aufgewärmt!

---

Und wie hat euch der gefallen?

## Neue Schmerzen

Sie konnte nicht mehr. Es war, wie eine Mischung aus Cruciatus und Impedimenta. Dessen war sich Bellatrix sicher. Sie konnte sich kaum bewegen. Jede Bewegung schmerzte. Wie sollte sie das nur durchstehen? Am liebsten hätte sie den Todesfluch gegen sich selbst gerichtet.

Aber früher oder später mussten diese fürchterlichen Schmerzen einfach aufhören.

Tja. So ist Muskelkater nun einmal...

---

Na ja. Ist nicht so sonderlich gut geworden.  
Hoffe aber, es gefällt euch trotzdem...

# Kälte

Sie mochte ihn wirklich gerne. Aber er war so kalt. Manchmal schmerzte es sie. Sie konnte ja auch nichts dafür. Sogar die anderen Todesser hatten Bellatrix geraten zu warten. Aber sie konnte nicht warten.

Sie sagte jeden Tag auf's Neue, was sie für ihn empfand. Aber kurze Zeit später, war er schon wieder weg.

Ja. Bellatrix liebte den Schockobecher in der kleinen Eisdiele gegenüber des Hauptquartiers der Todesser. Und Bellatrix hatte schon oft den Eisbecher so schnell gegessen, dass sie immer wieder einen stechenden Schmerz am Auge bekam.

---

Okay. Bitte schreibt mir Kommiss. Es wär auch super-nett, wenn ihr meine andere FF mit dem Titel "Thoughts" lesen würdet.

## Ein Informant für Voldi

"Ich muss ihn haben. Wie soll ich denn andernfalls Sachen über Harry Potter rausfinden. Ich muss mehr über ihn wissen. Vor allem aber über seine Stärken und Schwächen! Um an Informationen über ihn zu kommen, brauche ich ihn. Andernfalls kann ich den Zauberstab auch gleich gegen mich richten." Mit diesen Worten schickte Lord Voldemort Lucius und Severus los...

Sie verzweifelten fast an diesem Auftrag. "Er weiß nicht, was er da wieder von uns erwartet..." maulte Lucius. "Ja. Diesmal ist sein Auftrag besonders schwer," stimmte ihm Severus zu, "aber er braucht den neue *Harry Potter*-Roman um kalkulieren zu können, wie es bei Potter und seinen Freunden weitergeht..."

---

@Miss Voldermort: Ich hab's versucht....Aber so wirklich hat es nicht geklappt.

Ich hoffe, ihr hinterlasst mir wieder ein Feedback.

# Der Haß

Er konnte sie nicht leiden. Sie waren so klein, und doch so gemein. Das wäre eigentlich ein Grund gewesen, sie zu mögen. Sie waren genauso hinterhältig wie er. Doch immer, wenn er sie schlagen wollte, entwischten sie ihm. Und den Zauberstab gegen sie zu richten, wäre auch hoffnungslos gewesen.

Am liebste hätte er sie in die Reihen der Todesser aufgenommen. Doch das ging natürlich nicht. Es waren so unglaublich große Quällgeister. Man hätte es diesen kleinen Kreaturen gar nicht zugetraut.

Voldemort kratzte sich am Arm. Diese Mücken waren in diesem Jahr wiederum besonders schlimm.

---

Kommi?



## Nichts als Lügen?

Narzissa stand vor Severus' Tür. Sollte sie bei ihm klopfen und sagen, was sie von ihm wollte? Nein. Er würde sie wieder hinauswerfen. Aber selbst wenn. Sie würde einfach morgen wieder mit Lucius vor seiner Tür stehen. Der würde es Snape schon zeigen.

Sie klopfte an seine Tür.

"Oh... Du schon wieder. Ich sagte dir doch bereits, dass das unmöglich ist. Liegt es an deiner Haarfarbe, oder wieso willst du das nicht verstehen?" meckerte der Tränkemeister. "Aber... können wir es nicht versuchen? Vielleicht geht es ja, wenn ich dir helfe. Lucius kann uns natürlich auch Hilfestellung leisten."

"Narzissa!...Nun hör mir endlich zu. Die Antwort ist und bleibt Nein! Man kann keinem Gegenstand Veritaserum verabreichen. Deine Waage lügt nicht!"

# Überzeugt!

"Ich kann es echt nicht, glauben, was Nessa macht. Sie ist eine meiner treuesten Mitstreiter, wenn es darum geht, Menschen in Werwölfe zu verwandeln und dann kommt DAS!" Greyback rang nach Luft während er mit Voldemort redete.

"Ja. Sie fällt dir total in den Rücken. Und du kannst wirklich nichts dagegen tun? Unser ganzes Unterfangen hängt mit an dieser Frau," Voldemort konnte es kaum glauben, was sein alter Freund Greyback ihm gerade anvertraut hatte.

"Nein. Ihr Entschluss steht fest. Obwohl ich mir nicht vorstellen kann, wie das gehen soll," sagt Greyback, "aber sie will unbedingt Vegetarierin werden."

---

Danke für euren lieben Kommiss. Ich hoffe, euch gefällt dieser Drabble auch gut. Ich guck mal meine alten Notizen mit Lehrersprüchen durch. Vielleicht finde ich außer diesem beim Volleyball noch was brauchbares.^^

## Neue Geheimwaffe

"Du bist einfach nur brilliant, Severus. Ich kann es nicht anders sagen. Wie bist du denn daran gekommen," Voldemort war fasziniert von dem kleinen Gerät.

"Och, das ging ganz einfach," antwortete Snape.

"Und wie funktioniert das?" fragt Vodemort

"Sie müssen hier drauf drücken und dann da drauf und schon ist es aktiviert."

"Severus!!! Du Idiot! Wie konntest du es nur aktivieren?! Es verliert doch Energie!"

"Aber ich muss es Euch doch zeigen, Dunkler Lord. Jedenfalls deaktiviert man es so wieder." Er drückte zur Demonstration auf einen anderen Knopf.

"Es ist schon eindrucksvoll, was die Muggels so zu Stande bringen. Dieses Gerät wird meine neueste Geheimwaffe..."

...gegen die Pfunde. Ich werde es ab jetzt immer bei mir tragen, wenn ich joggen gehe. So ein MP3-Player ist schon ne tolle Sache!"

---

Ich finde ihn nicht so toll. Aber vielleicht seid ihr ja anderer Meinung.

Ich freu mich echt immer total über eure lieben Kommiss.

\*euch alle knuddel\*

@Nagare: Ich hoffe, du konntest diesen Drabble noch lesen.^^

Liebe Güße-Saoirse

## Des finale Duell

"So. Endlich ist es soweit! Endlich sehen wir uns wieder, Harry. Lass uns jetzt keine Zeit mehr verschwenden und endlich mit dem Duell anfangen," Voldmort konnte es kaum erwarten, Harry endlich zu schlagen. Zu lange hatte er schon auf diesen Zeitpunkt gewartet. Heute würde sich entscheiden, ob er an der Macht blieb, oder ob Harry ihn besiegen würde.

"In Ordnung. Dann lass uns anfangen," antwortete Harry.

"So ein Mist! Ich habe gerade nicht aufgepasst. Ich will eine Revanche," Voldemort konnte es nicht glauben, welchen gemeinen Trick Harry nun wieder ausgeführt hatte.

"Vergiss es. So ein Tor krieg ich doch nie wieder beim Tischfußball hin!" antwortete Harry nun.

---

@ Miss Voldemort: Tut mir Leid, wenn ich deinem Liebling beim letzten Drabble beleidigt habe. ^^  
Leider ist er bei diesem auch nicht so gut weg gekommen.  
Aber ich hoffe, er gefällt dir trotzdem besser. =)

## Verzweifelt und wütend

Es waren so viele Muggel hier. Voldemort konnte es nicht ertragen. Viele von ihnen sagten ihm, dass er wirklich toll aussähe. Das war eine glatte Lüge. Sie fragten ihn, woher sein tolles Äußeres käme. Aber so wirklich schien sich keiner dafür zu interessieren, wenn er sagte, dass er keine Beauty-Produkte benutzte, um so zu bleiben, wie er war.

Voldmort sah sich um. Überall waren verkleidete Muggel, die sich auch als Hexen und Zauberer getarnt hatten. Vielleicht um dem Todesfluch Voldemorts aus dem Weg zu gehen. Aber daran konnte es nicht liegen.

"Ich hasse diese Zeit und ich hasse diese dämlichen Hexenbälle, die jedes Jahr stattfinden..."knurrte er, als er länger über den heutigen Tag nachdachte.

## Gut versteckt?!

"Wieso hat Harry es gefunden. Ich habe es doch so gut versteckt. Und er findet es auch noch so schnell. Wie hat er das bloß wieder geschafft?! Es gibt auch keinen Suchzauber oder so dafür. Ich sollte mich so langsam geschlagen geben. So kann das unmöglich weitergehen," dachte Voldemort laut...

"Immer wieder findet Harry mein Ostergeschenk für ihn, ohne sich großartig anzustrengen und lange zu suchen. Wie schafft er das nur?"

---

Ich find diesen jetzt wieder etwas besser gelungen, auch wenn er ziemlich kurz ist. Hatte lange Zeit eine ideenlose Phase. Ich glaube, die dauert auch noch immer an. Also nicht böse sein, wenn es etwas länger dauert, bis ich einen neuen Drabble reinstelle. \*lieb guck\*. Wenn jemand eine Idee hat, worüber ich einen Drabble schreiben könnte, dann kann er mir ja Bescheid geben. :)

## Wo ist es?

"Ich kann es nicht finden," sagte Harry verzweifelt, "das gibt es gar nicht, oder?"

"Natürlich gibt es das. Ich denke mir doch soetwas nicht aus," erwiderte Voldemort wütend.

"Dann sag mir, wo es ist!" forderte Harry von seinem Erzfeind.

"Ich glaub, du träumst, Potter. Du musst schon selbst danach suchen," rief Voldemort ärgerlich.

"Eins ist für mich klar," sagte Harry und klappte das Wörterbuch zu, "Ich werde nie wieder mit dir Scrabble spielen! Du schummelst ja nur!"

---

Endlich hatte ich mal wieder eine Idee. \*Juchu!\*

# Verrat!!!!

"Wie kannst du mich nur so hintergehen, Snape. Du hast mir ewige Treue geschworen und was ist daraus geworden? Nichts! Dafür wirst du schmoren, Snape, verlass dich drauf", Voldemort schäumte vor Zorn.

"Aber ich hab doch gar nichts getan..."

"Du leugnest es auch noch? *Crutio!*" rief Voldemort, "Du hast mich verraten!"

Lucius lächelte hämisch.

"Hör auf so blöd zu grinsen", rief Voldemort erzürnt, "Das ist nicht witzig."

"Aber mein Dunkler Lord, Severus hat Euch wirklich nicht verraten. Er wusste wirklich nicht, welche Karte Ihr gezogen habt. Das war eben echte Zauberei. Ich kann wirklich zaubern!"

—

Okay. Nicht wirklich gut....



# Unmöglich

"Ihr Idioten", rief Lord Voldemort wütend, "wie konntet ihr nur einen so einfachen Auftrag versauen?!"

"Na ja", rechtfertigte sich Snape, "es war nicht so wirklich eindeutig, was Ihr wolltet."

Auch Bellatrix und Rabastan zitterten vor Angst.

"Severus, so kann ich es unmöglich mit Harry Potter aufnehmen. Dafür sollte ich den Cruciatus auf dich anwenden."

Voldemort fummelte unbeholfen ein Etui aus einer Kommodenschublade. Er öffnete das Etui und eine Kinderbrille mit Tigerenten kam zum Vorschein, welche Voldemort versuchte, sich auf die nichtvorhandene Nase zu setzen. Sie fiel zu Boden. "Severus, ich kann diese Brille nicht einmal ansatzweise tragen. Erst mal sieht sie total beschissen aus und zweitens fehlt mir die Nase dafür! Wie konntest du nur meine Kontaktlinsen beim Optiker vergessen?!"

---

Ich bin leider nicht mehr so in Übung, aber ich hoffe, euch hat der Drabble ein bisschen gefallen, auch wenn er etwas länger ist. ;)